



## Stellenausschreibung

Referenz-Nr.: 93/2017

Die Hochschule Magdeburg-Stendal bietet mehr als 6.200 Studierenden ein Spektrum von ingenieur-, wirtschafts-, gesundheits- und humanwissenschaftlichen Fächern an zwei Standorten. Als familienfreundliche Hochschule auf einem grünen Campus, einem der schönsten in Deutschland, bieten wir Ihnen attraktive Arbeitsbedingungen. Die Elbestadt und frühere Kaiserresidenz Magdeburg zog schon immer kreative Köpfe aus Wissenschaft, Kultur und Politik an. Dies gilt ebenso für unseren zweiten Standort: die Hansestadt Stendal als Geburtsstadt Winckelmanns und Hauptstadt der Backsteingotik.

An der Hochschule Magdeburg-Stendal ist am Standort Magdeburg im Personaldezernat -vorbehaltlich der Mittelverfügbarkeit- ab 01.01.2018 folgende Stelle zu besetzen:

## :: Sachbearbeiter/in für Personalangelegenheiten der Beschäftigten

Die Stelle im Umfang von 100% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit ist zunächst im Rahmen der Vertretung des Mutterschutzes befristet bis 17.05.2018 mit Option auf Verlängerung zur Vertretung der Elternzeit bis April 2019. Die Eingruppierung erfolgt in die Entgeltgruppe 10 TV-L.

### Aufgabengebiete:

- termingerechte und planmäßige Bearbeitung aller anfallenden Personalvorgänge unter Beachtung der maßgebenden Gesetze, Tarifverträgen (TV-L, PersVG, WissZeitVG, TzBfG, usw.) und sonstige Bestimmungen sowie der internen Richtlinien
- Personalbetreuung und -verwaltung
- Begründung/Beendigung von Beschäftigungsverhältnissen usw.
- Führung der Personalakten, Aufbereitung der Personaldaten zur Zahlbarmachung
- Pflege der Personaldaten in HIS-SVA
- Fristenfestsetzungen und -überwachung
- Bearbeitung tarifrechtlicher Nebengebiete
- Sachgebietsleitung des TV-L Bereiches

## **Einstellungsvoraussetzungen:**

- Hochschulabschluss im Verwaltungsrecht
- mehrjährige Praxis im Personalwesen, besonders in den genannten Gebieten
- Erfahrung in der Hochschulverwaltung ist erwünscht
- Sichere Praxis im Umgang mit dem PC unter Anwendung von Windows, Word, Excel
- Kenntnisse in HIS-SVA sind erwünscht
- Fähigkeit, fachliche Erfahrungen in der Praxis anzuwenden
- Teamgeist, ein ausgeprägter Dienstleistungswille, überdurchschnittliche Leistungsbereitschaft und Belastbarkeit sind Bedingung

Wir bieten Ihnen ein anspruchsvolles und interessantes Arbeitsgebiet in einem modernen Hochschulbetrieb, sowie eine umfassende qualifizierte Einarbeitung.

Die Hochschule Magdeburg-Stendal ist bestrebt, den Anteil von Frauen am Personal zu erhöhen. Wir freuen uns daher ausdrücklich über die Bewerbung entsprechend qualifizierter Frauen. Die Hochschule Magdeburg-Stendal ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert und unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf in vielfältiger Weise. Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher fachlicher Eignung und Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Bei Fragen zur ausgeschriebenen Stelle können Sie sich per E-Mail an die Personaldezernentin Frau Meyer ([marion-c.meyer@hs-magdeburg.de](mailto:marion-c.meyer@hs-magdeburg.de)) wenden.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (keine E-Mails) - ein ausführliches Bewerbungsanschreiben, das sowohl auf die geforderten Voraussetzungen mit den entsprechenden Nachweisen (Abschlusszeugnisse, Beurteilungen etc.) als auch auf die Motivation der Bewerbung eingehen sollte, die Darstellung Ihres beruflichen Werdeganges, gegebenenfalls aktuelle Arbeitszeugnisse und bei etwaigen Beschäftigungen im öffentlichen Dienst die Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte - bis zum **20.10.2017** unter der Referenznummer **93/2017** an:

**Hochschule Magdeburg-Stendal**  
**Personaldezernat**  
**Postfach 3655**  
**39011 Magdeburg**

**Ohne Angabe der Referenznummer wird Ihre Bewerbung im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt.**

*Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Ansonsten werden die Unterlagen von nicht berücksichtigten Bewerber/innen nach Ablauf von drei Monaten nach Ende der Bewerbungsfrist vernichtet.*